IHK Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg · Wesel · Kleve zu Duisburg

KEVELAER MARKETING
Wirtschaft • Tourismus • Stadtmarketing • Kultur

STADT KEVELAER

STANDORTEXPOSÉ KEVELAER

KEVELAER – GRÖSSTER MARIENWALLFAHRTSORT NORDWESTEUROPAS

Die Stadt Kevelaer liegt am unteren linken Niederrhein, nordwestlich NRWs. Als mittlere kreisangehörige Stadt des Kreises Kleve befindet sie sich in der Nähe des Ruhrgebietes und der niederländischen Grenze mit den Ballungsräumen Nijmegen und Venlo und nimmt die zentralörtliche Funktion eines Mittelzentrums wahr. Kevelaer ist Mitglied der Euregio Rhein-Waal und als einer der wichtigsten Marienwallfahrtsorte Deutschlands bekannt. Die Stadt bietet Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten, ein vielseitiges Kulturangebot sowie Einkaufsmöglichkeiten, die Kevelaer zu einem Ort mit einer hohen Aufenthalts- und Lebensqualität machen und ihr das Prädikat Erholungsort verleihen. Die Einzelhandelszentralität liegt bei 104 % und belegt einen leichten Kaufkraftzufluss.

Mit rund 29.000 Einwohnern gliedert sich die Stadt Kevelaer in die Stadtteile beziehungsweise Ortschaften Kervenheim, Kevelaer, Kleinkevelaer, Twisteden, Wetten und Winnekendonk. Kevelaer ist an der Bundesstraße 9 gelegen und über die A 57 erreichbar. Das Parkplatzangebot ist gut. Die Stadt verfügt außerdem über einen zentral gelegenen Bahnhof mit RE-Anbindung nach Kleve und Düsseldorf. Die Flughäfen Weeze (15 Minuten) und Düsseldorf (60 Minuten) liegen in kurzer Entfernung.

STANDORTDATEN

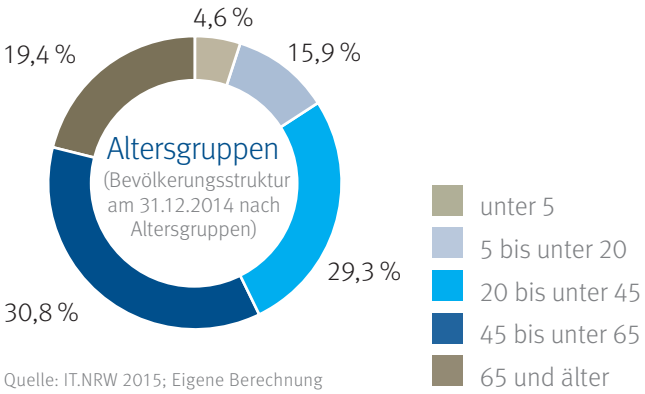
Einwohner	28.311 *1
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	7.013 *2
Private Haushalte	18.114 *3
Bevölkerungsdichte (EW/km²)	277,9 *1

Quelle: *1 IT.NRW 2015 *2 Statistik der Bundesagentur für Arbeit 2015 *3 Stadt Kevelaer 2015

DEMOGRAPHISCHE KENNZAHLEN

Altenquotient (Verhältnis der Senioren zur Bevölkerung im erwerbstätigen Alter)	0,3
Medianalter (Jahre)	45,2

Quelle: IT.NRW 2015; Eigene Berechnung



Quelle: IT.NRW 2015; Eigene Berechnung

STEUERHEBESÄTZE

Grundsteuer B	460 %
Gewerbesteuer	415 %

Quelle: Stadt Kevelaer

BRANCHENSTRUKTUR INNENSTADT (ERDGESCHOSSNUTZUNG)

Anzahl Ladengeschäfte	187
Anzahl Gastronomiebetriebe	36
Anzahl Dienstleistungsbetriebe	12

Quelle: Einzelhandelskonzept Stadt Kevelaer 2015

UNVERWECHSELBAR EINKAUFEN IM HISTORISCHEN STADTKERN

Der Kevelaerer Stadtkern bildet einen deutlichen Siedlungsschwerpunkt und ist der größte und funktional bedeutendste Bereich. Die Innenstadt nimmt aufgrund der Betriebsanzahl, der Sortimentsstruktur, der städtebaulichen Struktur und der Angebotsvielfalt eine gesamtstädtische Versorgungsfunkton wahr. Der Einzelhandelsschwerpunkt erstreckt sich entlang der Haupt-, Busmann- und Bahnstraße, ergänzt um Seitenstraßen, die von einer kompakten und kleinteilig strukturierten Bebauung charakterisiert sind. Im historischen Kernbereich befinden sich über 130 Baudenkmäler sowie das stadt- und baugeschichtlich herausragende Wallfahrtszentrum. Im Kultursektor sind das Niederrheinische Museum für Volkskunde und Kulturgeschichte e. V. und das Konzert- und Bühnenhaus wichtige Anlaufstellen. Ergänzt wird das Portfolio von Veranstaltungen wie den Kevelaerer Puppenspieltagen, dem Heißluft-Ballon-Festival, der Nacht der Trends oder dem Kevelaerer Krippenmarkt und vielen weiteren.

Die Einzelhandelsangebote sind überwiegend klein- und mittelflächig strukturiert und decken ein Warenspektrum aller innenstadttypischen Sortimente ab. In 181 Geschäften mit einer Einkaufsfläche von rund 24.000 Quadratmetern wird ein attraktiver Branchenmix angeboten. Neben bekannten Filialisten prägen individuelle inhabergeführte Geschäfte das Stadtbild. Aufgrund der langen Wallfahrtstradition Kevelaers haben sich viele Spezialgeschäfte mit den Schwerpunkten Devotionalien und Kunsthandwerk angesiedelt. Der zweimal wöchentlich auf dem Peter-Plümpe-Platz stattfindende Wochenmarkt ergänzt das Sortiment der stationären Händler. Dienstleistungseinrichtungen, Hotellerie und Gastronomie komplettieren das Angebot. Im Rahmen eines Integrierten Handlungskonzeptes wird der Stadtkern bis 2020 in großen Bereichen modifiziert. Besonderes Augenmerk kommt dabei dem Thema Barrierefreiheit zu. Darüber hinaus liegt für die Stadt ein Einzelhandelskonzept vor.

EINZELHANDELSRELEVANTE KAUFKRAFT, UMSATZ, ZENTRALITÄT 2016

Kaufkraft gesamt (Mio. EUR)	173,4	Umsatz gesamt (Mio. EUR)	159,8
Kaufkraft je Einwohner (EUR)	6.173	Umsatz je Einwohner (EUR)	5.688
Kaufkraftkennziffer je Einwohner (D = 100 %)	95,2 %	Umsatzkennziffer je Einwohner (D = 100 %)	98,4 %
		Einzelhandelszentralität	104 %

Quelle: Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg und CIMA Beratung + Management GmbH/BBE Handelsberatung GmbH, München, Prognose 2016

KENNZIFFERN NACH SORTIMENTEN	Kaufkraft-kennziffern (in Mio. Euro)	Innerstädtische Verkaufsstellen (Anzahl)	Innerstädtische Verkaufsstellen (m²)
Nahrungs- und Genussmittel	50,3	73	11.445
Gesundheit, Körperpflege	9,5	10	1.775
Blumen, zoologischer Bedarf	3,4	9	1.325
Bücher, Schreib- und Spielwaren	7,1	7	1.665
Bekleidung, Schuhe, Sport	18,3	59	7.170
Hausrat, Einrichtung, Möbel	15,7	47	14.335
Bau-, Heimwerker-, Gartenbedarf	12,8	12	17.785
Elektrowaren, Medien, Foto	14,1	13	1.520
Optik, Uhren, Schmuck	3	20	990
Sonstige Sortimente (z. B. Sportgeräte, Autozubehör)	6,9	10	1.940

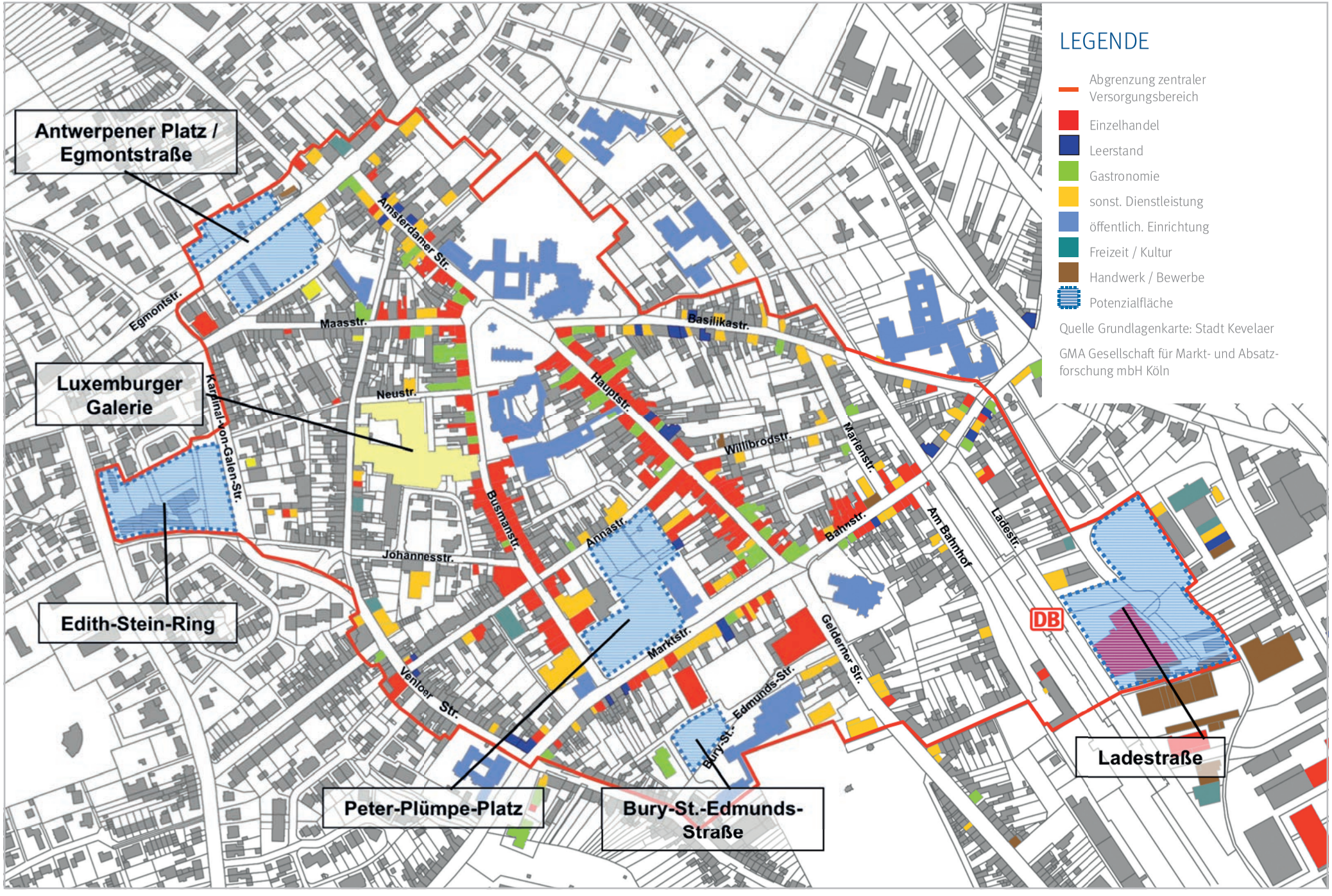
Quelle: Einzelhandelskonzept Stadt Kevelaer 2015

MARIENWALLFAHRTSORT SEIT DEM JAHR 1642

Laut Brockhaus ist Kevelaer der größte Marienwallfahrtsort Nordwesteuropas. Religiöses Zentrum und Herzstück der Innenstadt ist der Kapellenplatz mit der Gnadenkapelle, die das Marienbild der „Trösterin der Betrübten“ (Consolatrix Afflictorum) beheimatet. Umrahmt von Marienbasilika, Priesterhaus, Kerzenkapelle, Forum Pax Christi und weiteren sakralen Gebäuden strahlt der Kapellenplatz eine besondere Ruhe aus. Etwa eine Million Besucher und Pilger kommen jährlich hierher. Der Kapellenplatz ist einer der letzten Plätze in Deutschland, auf dem noch öffentlich gebetet wird.

Der Tourismus, vor allem in Kombination mit der Wallfahrt, ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Stadt, der stetig weiterentwickelt wird. Unter dem Motto „Gesund an Leib und Seele“ entsteht ab 2017 zentrumsnah ein Park mit Gradierwerk, Kneipp-Anlagen und vielem mehr.

Viele gute Gründe sprechen dafür, sich in Kevelaer anzusiedeln. Wir unterstützen Sie gerne dabei, Ihre Geschäftsidee zu verwirklichen. Die Kontaktdaten Ihrer Ansprechpartner aus Wirtschaftsförderung, City Management und IHK finden Sie auf der Rückseite.


Antwerpener Platz / Egmontstraße
Luxemburger Galerie
Edith-Stein-Ring
Peter-Plümpe-Platz
Bury-St.-Edmunds-Straße
Ladestraße
Amsterdamer Str.
Egmontstr.
Maasstr.
Neustr.
Karl-Arnal-von-Galen-Str.
Johannesstr.
Busmanstr.
Hauptstr.
Basilikastr.
Willibrodstr.
Marienstr.
Annastr.
Bahnstr.
Am Bahnhof
Ladestr.
Marktstr.
Venloer Str.
Bury-St.-Edmunds-Str.
Geldenner Str.
DB
LEGENDE
Abgrenzung zentraler Versorgungsbereich
Einzelhandel
Leerstand
Gastronomie
sonst. Dienstleistung
öffentlich. Einrichtung
Freizeit / Kultur
Handwerk / Bewerbe
Potenzialfläche
Quelle Grundlagenkarte: Stadt Kevelaer
GMA Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH Köln

Bildnachweise:
Kevelaer Marketing: Cover, Seiten 1, 2, 3

Ansprechpartner:

Stadt Kevelaer
Kevelaer Marketing
Hans-Josef Bruns
Wirtschaftsförderer/Leiter Kevelaer Marketing
Peter-Plümpe-Platz 12
47623 Kevelaer
Telefon 02832 122 212
E-Mail hans-josef.bruns@stadt-kevelaer.de

Stadt Kevelaer
Kevelaer Marketing
Nicole Wagener
City-Managerin
Peter-Plümpe-Platz 12
47623 Kevelaer
Telefon 02832 122 160
E-Mail nicole.wagener@stadt-kevelaer.de

Niederrheinische Industrie- und Handelskammer
Alisa Hellmann
Mercatorstraße 22–24
47051 Duisburg
Telefon 0203 2821257
E-Mail hellmann@niederrhein.ihk.de